

FEB Information

Phthalat-Weichmacher – die Fakten

Dieses Faltblatt gibt Ihnen Informationen, die Ihnen dabei helfen auf Fragen jener Kunden kompetent zu antworten, die Bedenken zu speziellen Chemikalien in PVC-Fußbodenbelägen – den so genannten Weichmachern – haben.

In den letzten Jahren wurde in den Medien durch verschiedene Berichte im Stil leider üblicher „Panikmache“ der Eindruck erweckt, dass diese Weichmacher nicht sicher sein könnten.

Mit Hilfe dieses Faltblattes werden Sie in die Lage versetzt, zu erklären, dass in PVC-Fußbodenbelägen verarbeitete Weichmacher durch unabhängige Experten sorgfältig getestet wurden, um sicherzustellen, dass von ihrer Anwesenheit keine Gefahren ausgehen.

Das Wissen um diese Fakten wird dazu beitragen die Bedenken Ihrer Kunden auszuräumen und ein Verkaufshemmnis zu beseitigen. Haben Sie jedoch keine überzeugenden Antworten auf die Fragen Ihrer Kunden zur Hand, könnte es bedeuten, dass der Auftrag verloren ist.

Wie werden PVC-Fußbodenbeläge hergestellt?

Polyvinylchlorid (PVC) ist der Hauptbestandteil von PVC-Fußbodenbelag. Es ist widerstandsfähig, lange haltbar, leicht zu reinigen und wasserbeständig. Sein Einsatz ist weit gefächert, es werden daraus verschiedenste Dinge hergestellt, von lebensrettenden Medizinprodukten über Schuhe, Verpackungen bis zu Isolierungen elektrischer Kabel.

Ursprünglich ist PVC ein harter Kunststoff, der erst weich und flexibel gemacht werden muss, bevor er als Fußboden verlegt werden kann.

Die Chemikalien, die PVC die nötige Flexibilität und Weichheit geben, werden „Weichmacher“ genannt.

Wie sicher sind Phthalatweichmacher?

Phthalate (sprich Fta-late) sind der Weichmachertyp, welcher am häufigsten zur Produktion von PVC-Fußbodenbelägen eingesetzt wird. Es gibt eine

Vielzahl von Phthalaten, die folgenden werden üblicherweise für PVC-Fußbodenbeläge verwendet:

- Diisononylphthalat (DINP)
- Diisoheptylphthalat (DIHP)
- Butylbenzylphthalat (BBP)

Sie wurden einem enormen Pensum wissenschaftlicher Untersuchungen unterworfen, um eventuelle Effekte auf Gesundheit und Umwelt herauszufinden. Dadurch gehören sie jetzt zu den am besten untersuchten Chemikalien der Welt.

Phthalate werden seit über 50 Jahren eingesetzt ohne dass dabei auch nur ein einziger Schadensfall bekannt wurde.

Alle Phthalate sind in der Umwelt biologisch leicht abbaubar und reichern sich weder im menschlichen noch im tierischen Organismus an.

Die Europäische Kommission organisierte in jüngster Zeit eine sehr gründliche und eingehende Evaluierung der Phthalate, welche im Auftrag der Kommission von Experten aus den EU-Mitgliedsstaaten durchgeführt und jetzt beendet wurde.

Diese unabhängigen und weit respektierten „Risikoeinschätzungen“ untersuchten die in PVC-Fußbodenbelägen eingesetzten Phthalate sehr genau und kamen zu der Feststellung, dass diese sicher anzuwenden sind.

Wo kommen die Gesundheitsbedenken her?

Berichte nach denen einige Phthalate zu Fortpflanzungsproblemen bei Ratten und Mäusen führen können wurden von den Medien dramatisiert. So wurde nicht erwähnt, dass es für die meisten Menschen sehr unwahrscheinlich ist solch hohen Konzentrationen ausgesetzt zu sein, wie sie für die Experimente gewählt wurden.

Die EU Risikoeinschätzungen berücksichtigten, dass entlang der Lebensdauer eines PVC-Fußbodenbelages sehr kleine Mengen Phthalate austreten. Sie gelangten aber zu der Schlussfolgerung, dass dies weder ein Risiko für die menschliche Gesundheit darstellt noch Fruchtbarkeitsprobleme verursacht.

Bekannt sind vergleichbare Spekulationen, dass Phthalate in PVC-Fußbodenbelägen möglicherweise zur Entstehung von Asthma beitragen. Das wird allerdings als sehr unwahrscheinlich betrachtet. Im Gegenteil, viele Ärzte empfehlen bei Asthmaerkrankungen das Auslegen von PVC-Fußbodenbelägen, da diese keinen Staub anziehen und sehr leicht zu reinigen sind.

Die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen stellte fest, dass Phthalatweichmacher für den Menschen nicht krebserregend sind.

Warum werden Phthalate so häufig verwendet?

Phthalatweichmacher erzeugen eine Oberfläche, die keinen Staub anzieht, Schmutz abweisend ist und sich wenig abnutzt. Üblicherweise halten solche PVC-Fußbodenbeläge bei starker Beanspruchung einige Jahrzehnte.

Wo können sie mehr Informationen finden?

Das European Council for Plasticisers and Intermediates stellt weitere Informationen über Weichmacher, Phthalate und die Verwendung von Weichmachern in PVC-Fußbodenbelägen auf folgenden Internetseiten zur Verfügung:

The Plasticisers Information Centre : www.plasticisers.org

The Phthalates Information Centre : www.phthalates.com

The Plasticisers in PVC Flooring
Information Centre: www.floorplast.com

Sicherheit von PVC-Fußbodenbelägen auf einen Blick

- PVC-Fußbodenbeläge sind vielseitig, dauerhaft und sicher.
- Weichmacher werden verwendet um PVC weich und flexibel zu machen. Sie tragen auch dazu bei, dass die Produkte widerstandsfähig, modern und preisgünstig sind.
- Die am häufigsten benutzten Weichmacher sind die Phthalate, die auch zu den am besten untersuchten Chemikalien der Welt gehören.
- Phthalate werden seit über 50 Jahren eingesetzt ohne dass dabei auch nur ein einziger Schadensfall bekannt geworden wäre.
- Die EU Risikoeinschätzungen, durchgeführt von führenden wissenschaftlichen Experten der EU Mitgliedsstaaten, haben ergeben, dass Phthalate in PVC-Fußbodenbelägen sicher verwendet werden können und dass sie weder die menschliche Gesundheit noch unsere Umwelt gefährden.
- Die Verbraucher können darauf vertrauen, dass sie einen Bodenbelag erwerben, der sicher ist und zu den hochentwickeltesten Produkten auf dem Markt gehört.

Quellenangabe:

ERFMI European Resilient Flooring Manufactures' Institute (Mai 2005)

AgPR Arbeitsgemeinschaft PVC-Bodenbelag Recycling (Juni 2005)



FEB - Fachverband elastischer Bodenbelagshersteller e. V.

Ivo Schintz (1. Vorsitzender)

Postfach 130364
42030 Wuppertal

T +49 - 202 - 75 97 - 21
F +49 - 202 - 75 97 - 97
E info@feb-ev.com
www.feb-ev.com

Vereinssitz: Frankenthal